

B12 Kai Ringlau

Antragsteller*in: Kai Ringlau

Tagesordnungspunkt: 6.6.1.6.1.5.6.4.5.2 Offene Plätze

Angaben

Alter: 0

Geburtsort:

Bewerbung PDF

Liebe Freund*innen,

nicht erst seit der Corona-Pandemie ist uns klar, dass wir massive Mängel an vielen Stellen in unserem System haben. So ist schon lange offenkundig, dass unser Bildungssystem alles andere als auf der Höhe der Zeit ist, wenig mit Chancengleichheit zu tun hat, der Ausbau der digitalen Infrastruktur mangelhaft, unser Gesundheitssystem reformbedürftig ist und die Lasten in unserer Gesellschaft sehr ungleich verteilt sind.

All diese Missstände sind auf ein konsequentes Ignorieren und nicht Wahrhabenwollen in Teilen der Politik unter Führung der CDU zurückzuführen. Und auch die Pandemie selbst ist nur ein Symptom unseres ausbeuterischen und ignoranten Verhaltens gegen Umwelt und Natur. Nächstes Jahr haben wir die Chance diese Art der Politik für Deutschland zu beenden! Unser Ziel muss es sein, bei der Bundestagswahl eine linke Mehrheit zu erreichen und sozial-, ökologische Probleme konsequent anzupacken und nicht länger auf die lange Bank zu schieben! Im Landesvorstand möchte ich mit dazu beitragen, dass wir einen erfolgreichen Bundestagswahlkampf auf die Beine stellen, um genau das zu erreichen und unsere Votenträger*in ins Parlament zu bekommen.

Internationale Probleme – International lösen

Viele unserer heutigen Herausforderungen sind nicht mehr national zu lösen. Der Klimaschutz, eine humane Geflüchtetenpolitik und der Kampf für Menschenrechte weltweit brauchen einen internationalen Ansatz. Die EU hätte hier die Möglichkeiten mit gutem Beispiel voranzugehen, verstummt aber wenn es darum geht Chinas Umgang mit den Uiguren anzuprangern, die Demokratie in Hongkong zu verteidigen oder das völkerrechtswidrige Vorgehen Griechenlands an der EU-Außengrenze zu beenden. Das Problem liegt per se nicht am Willen des EU-Parlaments, sondern an der Struktur der EU insgesamt, die mit ihrer starken Fixierung auf die Nationalstaaten Reformen und starke Initiativen schwer bis unmöglich macht. Das muss sich ändern! Aber nicht nur das, sondern eine gemeinsame europäische Politik und ein gesamteuropäisches Bewusstsein muss im Alltag ankommen. Das unsolidarische Verhalten zwischen den Nationalstaaten muss ein Ende haben! Dafür möchte ich mit euch gemeinsam streiten und die Thematik Europa präsenter machen. Dazu möchte ich Bildungsveranstaltungen zum Thema EU durchführen und bei der Organisation des European Match mitwirken. Europa ist immer noch ein unschätzbare Teil der Völkerverständigung und hat ein immenses Potenzial!

Innerverbandlich vernetzen

Im kommenden Jahr stehen nicht nur die Bundestagswahl sondern auch sechs Landtagswahlen an. Diese bieten nicht nur die Möglichkeit grüne und junggrüne Ziele zu realisieren, sondern auch uns als Grüne Jugend Hamburg im Bundesverband stärker zu vernetzen. Hierzu möchte ich als Koordinator im Landesvorstand Wahlkampfurlaube organisieren.

Darüber hinaus haben andere Ortsgruppen bereits positive Erfahrungen mit Ortsgruppenpartnerschaften gemacht und einen interessanten Einblick in die Politik anderer Landesverbände bekommen. Gemeinsam mit euch möchte ich so eine Partnerschaft zwischen unserem Landesverband und einer anderen Großstadt aufbauen.

Falls ihr noch Fragen habt, schreibt mir gerne oder sprecht mich auf der LMV an! Bis Samstag!



Kai Ringlau

Bewerbung als Koordinator der GRÜNEN JUGEND Hamburg

Über Mich

Ich bin 18 Jahre alt, bin im August nach Hamburg gezogen und starte dieses Semester mit meinem Jurastudium an der Uni Hamburg. Zu meinen Herzenthemen gehören unter anderem die Europa-, Außen-, und Bildungspolitik sowie der Kampf gegen Rechts. Und wenn es mal was Unpolitisches sein soll, schwimme ich für mein Leben gern.

Schülerfortbildner für

Mitwirkung 2016 – 2020

- ***Preisträger***

Bundeswettbewerb

„Demokratisch Handeln“

2016,17,18

Vorstand Grüne Jugend Potsdam

2019 -2020

Satzungskommission

GJ Brandenburg 2020